BR vom 27.02.16

WALDORFSCHULE

Neubau wird eingeweiht

VON UNSERER MITARBEITERIN **HANNAH ZENK**

Wernstein – Gestern feierte die Waldorfschule die offizielle Einweihung des neuen Grundstufenbaus, der schon seit November 2015 genutzt wird. Dort werden die ersten bis vierten Klassen unterrichtet.

Roswitha Scheel, Mitglied des Vorstands und Lehrerin an der Waldorfschule, begrüßte die Gäste und betonte die hervorragende Zusammenarbeit zwischen der Schule, dem Architekturbüro Paster aus Bayreuth, den Kulmbacher Banken (Sparkasse und Kulmbacher Bank) und den zahlreichen weiteren Helfern: „Viele Eltern, Großeltern oder Freunde der Schule haben durch Spenden und ihre tatkräftige Unterstützung beim Bau geholfen“, lobte Roswitha Scheel.

Planung begann 2011

Von der Planung, die Anfang 2011 begann, bis zur Einweihung des Gebäudes vergingen fünf Jahre. Jörg Mielchen, scheidender Vorstand und Mitglied des Finanzkreises der Schule, erklärte, dass die endgültige Zusage der Regierung für einen Zuschuss bis Ende 2014 gedauert habe. Anfang Januar wurde dann mit dem Bau begonnen.

Insgesamt 820 000 Euro Zuschuss gab es, rund 1,14 Millionen kostete der Neubau bis jetzt. „Ein paar Kleinigkeiten fehlen noch, das angesetzte Budget von 1,34 Millionen Euro, werden wir aber auf keinen Fall überschreiten“, erklärte Joachim Gutschmidt, Architekt und Mitglied des Vorstands der Waldorfschule.

Bei Errichtung des Gebäudes wurde auf eine ökologische Bauweise Wert gelegt, die Inneneinrichtung ist einladend, hell und kindgerecht. Es gibt in jedem Klassenzimmer einen eigenen Ausgang ins Freie und zudem höhenverstellbare Tische und Stühle.

Entwicklung hin zur Mittelschule

Stellvertretender Landrat Jörg Kunstmann (CSU), erklärte: „So ein Gebäude in Gemeinschaftsleistung zu errichten, ist toll. Andere sollten sich euch zum Vorbild nehmen“, lobte Kunstmann. Die Waldorfschule Wernstein möchte sich in den kommenden Jahren zur Mittelschule entwickeln und Schüler von der ersten bis zur zehnten Klasse unterrichten.

Dies begründete Martin Mahle, der seit November 2015 Geschäftsführer der Waldorfschule Wernstein ist, so: „Unser Umfeld bietet sehr viele handwerkliche Betriebe. Wir möchten diese Berufe fördern und unsere Schüler möglichst gut auf diese vorbereiten“.

In Zukunft will die Schule auch die Zusammenarbeit mit dem benachbarten Waldorfkindergarten festigen und ausbauen.

Weitere Fotos
Auf unserer Internetseite finden Sie weitere Bilder der Einweihungsfeier unter

Mainleus.inFranken.de

Eines der Klassenzimmer im neuen Grundstufenbau Foto: Hannah Zenk